

Eine 20er-Jahre-Revue hatte sich das Studierendenwerk Freiburg 2021 zum hundertsten Geburtstag von seinem studentischen MONDO Musiktheater gewünscht.

CRASH...BANG...BOOM!!! - Let the Twenties roar! konnte dann Pandemie-bedingt nur 2 x live aufgeführt werden. Deshalb gibt es diesen Sommer eine Wiederaufnahme der rasanten Revue mit einem neuen studentischen Ensemble:

Crash...Bang...Boom!!! – Ein Cabaret ist unsere Welt (2022)

1921 – elf Studentinnen und drei Studenten tun sich zusammen, um gegen Armut und Hunger, gegen Diskriminierung, Heimweh und andere soziale und emotionale Nöte anzusingen und anzutanzten. Mutig und modern sind sie, aufgeschlossen... und vor allem ziemlich verrückt. Sie gründen ein studentisches Cabaret und überraschen in ihren Revuen fortan das Freiburger Publikum mit schmissigen Songs und heißen Tanznummern.

2022 – vierzehn Studierende tun sich zusammen, um studentischem Engagement in schwierigen Zeiten Rechnung zu tragen. Sie tauchen ein in die 1920er Jahre, entwickeln eigene Charaktere, lassen wundervolle Musik und Tänze sowie ein wenig Zeitgeist wiederaufleben und spielen sich rasant und vergnüglich von einer wunderbaren Nummer zur nächsten.

Das MONDO Musiktheater des SWFR entführt temporeich und unterhaltsam in die wilden 20er Jahre und knüpft dabei Verbindungen zum studentischen Leben vor 101 Jahren.

Regie und Gesamtleitung: Stephanie Heine, **Musikalische Leitung:** Lena Heß

Choreographie: Almut Küpper, Svenja Möller, Amina Strickler, Franziska Wittig, Rebecca Mary Narum

Maske und Kostüm: Juliane Hollerbach, **Ton:** Mario Verkerk

Assistenz: Tanja Kuno

Darstellende: Felix Bengtsson, Britta Dupke, Michel Frey, Elena Fritsch, Franziska Gerhards, Jenny Gersbacher, Lena Heß, Maria Hill, Linnéa Hopp, Edher Marin, Laura Menéndez Kury, Caroline Merz, Charlotte Rüggeberg, Antonia Spill

Livestream: Do, 19.05.2022, 20:00 Uhr live aus der Meckelhalle im Sparkassen-

FinanzZentrum: <https://www.infreiburgzu Hause.de/crashbangboom-2/>

Im Juni und Juli live und open air im MensaGarten, Premiere am 2.6.22



Fotos: Frank Kloten